

WUSCH – UND SCHON VORBEI: DER SCHNELLSTE VOGEL, USA

Viele Hundert Meter über dem Straßengetümmel lebt auf glitzernden Wolkenkratzern eine Gruppe von New Yorkern, die man dort nicht erwarten würde: **Wanderfalken**. Auf den Hochhäusern können die imposanten Raubvögel, die normalerweise auf Felsklippen leben, gut nisten und ruhen. Die Luft, die seitlich an den Wolkenkratzern nach oben strömt, trägt die Vögel himmelwärts.

Kein Tier auf unserem Planeten ist so schnell wie ein Wanderfalken auf Beutejagd: über 300 Stundenkilometer. Wanderfalken jagen Tauben (die eigentlich auch Klippenbewohner sind, aber in der Stadt heimisch wurden). Die Falken fressen auch Singvögel, Sittiche und andere entlaufene Haustiere. Falken jagen aus der Luft: Sie schweben über ihrem Opfer, legen die Flügel an und gehen in den Sturzflug. Dann schlagen sie mit tödlicher Kraft zu, betäuben ihre Beute und schleppen sie mit ihren Krallen fort.

In New York sind viele Falkenpaare zu Hause. Nirgendwo auf der Welt gibt es eine höhere Konzentration von nistenden Wanderfalken.

In den 1960er-Jahren starben die Wanderfalken im Osten der USA fast aus, weil Pestizide in der Landwirtschaft die Nahrungskette vergiftet hatten. Dank spezieller Zuchtprogramme erholen sich die Bestände inzwischen.

Wanderfalken trifft man überall in New York an, auf Mietshäusern, auf Brücken und auch ganz oben auf den höchsten Wolkenkratzern.

Schon der Name der Wanderfalken verrät, dass die Vögel alljährlich auf Reisen gehen. Manche legen auf der Suche nach warmem Wetter jedes Jahr bis zu 25.000 Kilometer zurück.

Ebenfalls in New York lebt Ashrita Furman: der Mensch mit den meisten Einträgen im Guinness-Buch der Rekorde. Er hat in seinem Leben mehr als 600 Rekorde aufgestellt.

Der schnellste Falkensturzflug wurde 2005 gemessen – er war unglaubliche 389 Stundenkilometer schnell.

Mit ihren seitlich am Kopf sitzenden Augen hat die Taube den Himmel gut im Blick und erkennt Gefahren schnell. Sie fliegt im wilden Zickzack, um dem Falken zu entweichen.

Viele davon sind ziemlich kurios: Hüpfstabspringen unter Wasser, Tischtennisbälle mit Esstäbchen auffangen und einen Rasenmäher auf dem Kinn balancieren.

Vögel und Wolkenkratzer passen nicht immer gut zusammen: Jährlich sterben in New York 90.000 Vögel, weil sie von den Lichtreflexionen der Glasfenster irritiert werden und gegen Fensterscheiben krachen.



Die langen, spitzen Flügel können im Sturzflug angelegt werden.

Falken können achtmal so gut sehen wie Menschen und erkennen eine Taube aus drei Kilometern Entfernung.

Der windschnittige Körper bietet geringen Luftwiderstand.

Ein durchsichtiges drittes Augenlid schützt die Augen beim Tauchen – wie eine Schwimmbrille.